

Pressemitteilung 14. Juni 2022

## **Bei weitem nicht genug Therapieplätze für traumatisierte Geflüchtete – Bilanz 2022**

**Im Jahr 2022 hat das Beratungs- und Behandlungszentrum für Menschen mit Fluchterfahrung Refugio München 3.107 geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychosozialen, psychotherapeutischen und pädagogischen Angeboten unterstützt. Im Behandlungszentrum in München und den beiden Außenstellen in Landshut und Augsburg müssen weiterhin viele Anmeldungen abgelehnt werden, weil die Kapazitäten bei weitem nicht ausreichen.**

860 Klient\*innen waren 2022 in Beratung, Therapie und zur ärztlichen Untersuchung bei Refugio München in unserem Zentrum in München, sowie in den kleineren Außenstellen Landshut und Augsburg – ein Drittel davon sind Kinder und Jugendliche. Da in der Beratung und Therapie häufig auch Angehörige direkt unterstützt werden, wurden **insgesamt 1.041 Personen in Therapie und Beratung** in München, Landshut und Augsburg betreut. Bei 255 Klient\*innen konnten Therapie und Beratung im Jahr 2022 abgeschlossen werden, 298 Klient\*innen wurden neu aufgenommen. Die Aufnahmekapazitäten entsprechen nach wie vor bei weitem nicht dem Bedarf an Behandlungsplätzen.

**Das Mental Health Center Ukraine\*** (MHCU/\*für alle aus der Ukraine Geflüchteten) wurde von Refugio München im Mai 2022 eröffnet und bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die aufgrund des Krieges in der Ukraine geflohen sind, psychosoziale Erste Hilfe. Im Jahr 2022 waren im MHCU insgesamt 219 Personen in Beratung und Therapie. Davon waren 133 Erwachsene und 86 Kinder und Jugendliche.

Mit weiteren Angeboten wie der Früherkennung besonders schutzbedürftiger Asylsuchender in der Erstaufnahme, dem Elterntaining und der Refugio Kunstwerkstatt konnte Refugio München **insgesamt 3.107 geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterstützen.**

Die häufigsten **Diagnosen** waren mit Abstand die Posttraumatische Belastungsstörung und Depression. Die häufigsten **Gründe** für die Erkrankung waren die zwangsweise Trennung oder der Verlust von Angehörigen, Kriegserlebnisse, geschlechtsspezifische Verfolgung und Inhaftierung aufgrund politischer Verfolgung. Ungefähr die Hälfte der Klient\*innen in Psychotherapie bei Refugio München müssen als suizidal eingeschätzt werden. Bei rund 15 Prozent hat bereits ein Suizidversuch stattgefunden, darunter sind auch Kinder und Jugendliche.

### **Traumatisierung auf der Flucht und katastrophale Versorgungslage**

Bei Refugio München müssen im Durchschnitt rund drei Viertel der Anmeldungen aufgrund mangelnder Kapazitäten ablehnt werden. Die Personen, die einen Platz in der Therapie und Beratung bei Refugio München erhalten, sind die am schwersten psychisch erkrankten und mehrfach traumatisiert. Die Menschen haben im Herkunftsland, aber auch auf dem Fluchtweg Formen von psychischer, körperlicher oder sexualisierter Gewalt erlitten, haben Angehörige verloren, waren selbst in Lebensgefahr und haben Menschen sterben sehen. Viele gerade unserer jüngsten Klient\*innen sind durch Aufenthalte in griechischen Lagern traumatisiert und psychisch erkrankt.

### **Refugio München Geschäftsführer Jürgen Soyer zur geplanten Reform des Gemeinsamen**

**Europäischen Asylsystems:** „Durch die von der EU geplanten Grenzverfahren an den Außengrenzen befürchten wir, dass noch mehr Menschen aufgrund der Haftbedingungen in den Lagern traumatische Erfahrungen machen werden. Außerdem kann in den Grenzverfahren kaum sichergestellt werden, dass besonders schutzbedürftige Asylsuchende – also psychisch erkrankte, traumatisierte Menschen, LGBTIQ-Personen oder Folterüberlebende – identifiziert werden können und ihre besonderen Schutzbedarfe und -rechte berücksichtigt werden.“

Für weitere Fragen steht ihnen zur Verfügung:

Heike Martin, 089/982957-34

[presse@refugio-muenchen.de](mailto:presse@refugio-muenchen.de)

[www.refugio-muenchen.de](http://www.refugio-muenchen.de)

## **Über Refugio München:**

Refugio München ist ein Beratungs- und Behandlungszentrum für traumatisierte Menschen mit Fluchterfahrung. Mit psychosozialen, therapeutischen und pädagogischen Angeboten und der Zusammenarbeit mit Dolmetscher\*innen sowie Außenstellen in Landshut und Augsburg sind wir eine der wenigen Anlaufstellen für traumatisierte Geflüchtete in Bayern. Seit 1994 unterstützen wir pro Jahr rund 3.000 geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit folgenden Angeboten:

### **Beratung und Therapie:**

Refugio München leistet sozialpädagogische und psychotherapeutische Hilfe für Erwachsene, Familien, Kinder und Jugendliche. Außerdem führen wir Begutachtungen im Rahmen des Aufenthaltsverfahrens durch. Die Therapie wird immer durch eine Sozialberatung unterstützt.

### **Refugio München Kunstwerkstatt für Kinder und Jugendliche:**

An der Refugio Kunstwerkstatt nehmen über 700 Kinder und Jugendliche teil. Die kunstpädagogischen Gruppen finden in Unterkünften für Geflüchtete und Erstaufnahmeeinrichtungen sowie in unseren eigenen Räumlichkeiten im Kunstlabor2 am Stiglmair Platz statt.

### **SoulCaRe – Früherkennung besonders schutzbedürftiger Asylsuchender:**

In der Erstaufnahme für Asylsuchende in München identifiziert ein eigenes Team bestehend aus Psychotherapeut\*innen, Peer-Berater\*innen und Sozialpädagog\*innen psychisch erkrankte und/oder traumatisierte Geflüchtete, Opfer von Menschenhandel sowie LGBTIQ-Personen und kümmert sich um psychosoziale Beratung sowie im Bedarfsfall Diagnostik.

### **Elternt raining:**

Für Mütter und Väter mit Flucht- und Migrationserfahrung bietet Refugio München muttersprachliche Elternseminare in mehr als 30 Sprachen an. Dieses präventive Programm erhöht die Erziehungsfähigkeit und stärkt damit alle Familienmitglieder.

### **Weiterbildung für Fachkräfte:**

Fachkräfte und Organisationen können zu den Themen Trauma, Flucht und interkulturelle Kompetenzen an Fortbildungen von Refugio München teilnehmen.

### **Forschung:**

Ziel des Forschungsteams bei Refugio München ist, die Psychotherapie für Menschen, die aufgrund von Folter, Flucht, Krieg oder Verfolgung traumatisiert wurden, stetig weiterzuentwickeln und die Erfahrungen an andere Einrichtungen weiterzugeben.

### **Mental Health Center Ukraine**

Seit Mai 2022 gibt es ein eigenes Team zur psychosozialen Ersten Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die aufgrund des Krieges in der Ukraine geflohen sind.

### **Das Refugio München Team**

Das interdisziplinäre und interkulturelle Team besteht aus rund 85 festen Mitarbeiter\*innen: Geschäftsführung, Psycholog\*innen, Sozialberater\*innen, Ärzt\*innen und Verwaltungskräften. Zusätzlich arbeiten etwa 125 Personen auf Honorarbasis, dazu gehören vor allem die Dolmetscher\*innen.

### **Finanzierung**

Refugio München wird finanziell maßgeblich unterstützt von der Landeshauptstadt München, dem Landkreis München, dem Bezirk Oberbayern, dem Freistaat Bayern, Bundes- und EU-Mitteln als auch von der UNO in Genf. Zahlreiche Stiftungen fördern mit Projektmitteln. Ein Drittel des Etats wird über private Spenden finanziert.